

# Komitee Pro Leitungsnetzinitiative

Postfach 384

2501 Biel

## PRESSEMITTEILUNG

Die grosse Unterstützung und Sympathie die das Komitee „Pro städtisches Leitungsnetz“ mit seinen beiden Initiativen in der Bevölkerung erfahren hat, scheint Wirkung zu zeigen.

Der Gemeinderat sieht sich ausserstande seine Vorlage zur Ausgliederung in zwei privat-rechtliche Aktiengesellschaften vor das Volk zu bringen. Zum zweiten Mal wird die dazu nötige Volksabstimmung hinaus geschoben, nach dem Motto: „Kommt Zeit, kommt Rat“.



Marc Arnold, Stadtrat

Das taktische Rückzugsmanöver des Gemeinderates ist wenig vertrauenserweckend. Und wenn er glaubt, einen Ladenhüter aus den Jahren 1996 – 1998 als Rechtsform aus dem Hut zu zaubern, hat die Exekutive die Rechnung ohne das Initiativkomitee und die Bieler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger gemacht.

Die Verschiebungsgründe wegen der laufenden Abstimmung um das Strommarktgesetz sind – angesichts der millionenschweren Inseratenkampagne der Stromlobby – allzu durchsichtig und sicher nicht ohne Hintergedanken, was allerdings am Festhalten an unseren Initiativen, unterstützt von je über 5000 Bürgerinnen und Bürger aller Schichten, keinen Abbruch tut.

Die beabsichtigten Massnahmen, des „Vorsitzenden der ESB-Geschäftsleitung“, gehen in die richtige Richtung, greifen aber viel zu spät. Schon vor 3 Jahren hat der Präsident des Initiativkomitees im Stadtrat gefordert, dass in erster Linie die dem ESB sich stellenden Probleme eines privatisierten Marktes, umgehend und gezielt angegangen werden müssten, inkl. die Bereinigung eigener Aufgabenbereiche. Die Vorschläge liess man ins Leere laufen. Dafür wurde eine dritte Grundwertdebatte um die Rechtsform vom Zaune gerissen und hunderttausende von Schweizerfranken in unnütze Konzern- und Holdingstudien gesteckt.

Wir fordern den Gemeinderat auf, anstatt die Flucht in die Öffentlichkeit anzutreten, in die Klausur zu gehen, und unseren Brief vom 29. Juli 2002, in unserem Sinne, zu beantworten.

**Für das Initiativkomitee**

sig. **Marc Arnold, Präsident**